



# Amts- und Mitteilungsblatt LANDKURIER

der Gemeinde Nobitz sowie der zu erfüllenden Gemeinde Göpfersdorf



WWW.NOBITZ.DE

10. JAHRGANG | 16. JULI 2022 | AUSGABE 14/2022

## 2. FOTOWETTBEWERB NOBITZ BLÜHT AUF

### Die Gewinner stehen fest

Am 23. Juni 2022 war es endlich soweit: Die Gewinner für den zweiten Nobitzer Fotowettbewerb „Nobitz blüht auf“ wurden von den Mitgliedern des Hauptausschusses der Gemeinde Nobitz gewählt.

Vom 12. Februar bis 15. Juni 2022 konnten Fotofreunde ihre Lieblingsmotive für den Wettbewerb einreichen. 63 Motive von 23 Einsendern standen zur Wahl. Die Gewinnermotive werden zudem ab Mitte Juli 2022 in der Gemeindeverwaltung öffentlich ausgehangen.

Die Preisübergabe an die Gewinner erfolgt voraussichtlich zur Gemeinderatssitzung am 25. August 2022, 19:00 Uhr, in der Wieratalhalle Ziegelheim, August-Bebel-Straße 32 d.

*i. A. Rümmler, Öffentlichkeitsarbeit*

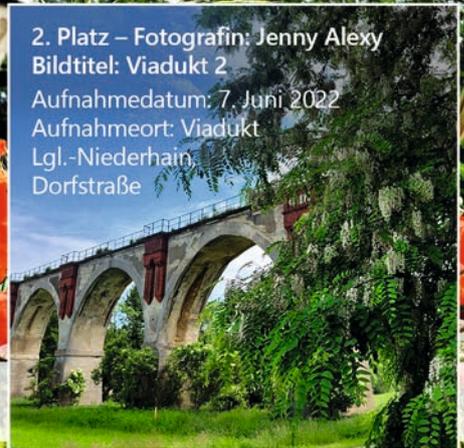
2. Platz – Fotograf: Nico Bröhm  
Bildtitel: Abendspaziergang  
Aufnahmedatum: 12. Juni 2022  
Aufnahmeort: Nobitz



2. Platz – Fotografin: Iris Koslowski  
Bildtitel: Mittsommer  
Aufnahmedatum: 21. Juni 2021  
Aufnahmeort: Gleina



2. Platz – Fotografin: Jenny Alexy  
Bildtitel: Viadukt 2  
Aufnahmedatum: 7. Juni 2022  
Aufnahmeort: Viadukt  
Lgl.-Niederhain,  
Dorfstraße



1. Platz – Fotografin: Jenny Alexy • Bildtitel: Viadukt

Aufnahmedatum: 7. Juni 2022, Aufnahmeort: Viadukt Lgl.-Niederhain, Dorfstraße



## Amtlicher Teil

### VERWALTUNGSBEREICH ERFÜLLENDE GEMEINDE

#### Wasserentnahme behördlich untersagt

Die anhaltende Trockenheit hat zu dramatisch gesunkenen Pegeln in den stehenden und fließenden Gewässern des Altenburger Landes geführt. Aus diesem Grund hat die zuständige Untere Wasserbehörde des Altenburger Landes jetzt, mit Gültigkeit ab Samstag 24. Juni 2022, die Entnahme von Wasser bis auf Widerruf per Allgemeinverfügung untersagt. Ebenfalls werden Wasserrechtliche Erlaubnisse, die eine Entnahme von Wasser aus einem oberirdischen Gewässer zulassen, befristet bis zum Außerkrafttreten der Allgemeinverfügung widerrufen. „Das heißt, es ist derzeit nicht erlaubt aus Flüssen, Bächen oder Seen Wasser abzupumpen oder auch nur abzuschöpfen“, erläutert die Leiterin des Fachdienstes Natur- und Umweltschutz, Birgit Seiler.

Ein solches Verbot ist notwendig, um Beeinträchtigungen des Wasserhaushalts zu vermeiden oder zu beseitigen und um sicherzustellen, dass in Folge der extremen Trockenzeiten Beeinträchtigungen des ökologischen und chemischen Gewässerzustands vermieden werden. Außerdem soll die Tier- und Pflanzenwelt in den Gewässern vor Schaden bewahrt werden.

Erst im Mai 2021 konnte wegen vorübergehend gestiegener Pegelstände ein entsprechendes Verbot aus dem Jahr 2019 aufgehoben werden.

*i. A. Jörg Reuter,  
Öffentlichkeitsarbeit Landratsamt Altenburger Land*

#### Rückschnitt von Bewuchs zur Erhöhung der Verkehrssicherheit

Nach Kontrollen im Gemeindegebiet wurde mehrfach festgestellt, dass immer wieder Bäume und Sträucher von Grundstücken den öffentlichen Verkehrsraum beeinträchtigen und dadurch größere Fahrzeuge, wie z. B. das Müllentsorgungsfahrzeug, am Durchfahren hindern. Des Weiteren verursachen herabhängende Äste von Bäumen und wuchernden Sträuchern Schäden an Fahrzeugen und schränken die Sicht des Verkehrsraumes auf Schilder ein. Es ist daher insbesondere auch darauf zu achten, dass Verkehrsschilder frei einsehbar sind und nicht durch angrenzende Vegetation verdeckt wird.

Auch bei Fuß- und Radwegen ist das Lichtraumprofil frei zu halten. An einigen Stellen ist ein Passieren des Gehweges auf Grund des aus den Grundstücken

herausragenden Bewuchsen bereits nicht mehr ohne Einschränkungen möglich und stellt somit eine Gefahr für Fußgänger dar.

Das Ordnungsamt weist deshalb alle Besitzer von Grundstücken eindringlich darauf hin, dass der Verkehrsraum über Geh- und Radwegen bis zu einer Höhe von mindestens 2,50 m und über den Fahrbahnen bis zu einer Höhe von mindestens 4,50 m regelmäßig freizuhalten ist.

Zuwerhandlungen können mit einer Geldbuße geahndet werden.

*i. A. Graichen, Leiter Haupt-/Ordnungsamt*

#### Steigenlassen von Drohnen

Aus gegebenem Anlass weist die Ordnungsbehörde ausdrücklich alle Drohnenbesitzer darauf hin, dass das Überfliegen von Grundstücken mittels Drohnen, insbesondere wenn diese mit einer Kamera ausgerüstet sind, nur mit Einverständnis der jeweiligen Grundstückseigentümer gestattet ist (Urteil des Potsdamer Landesgerichtes (Az.: 37 C 454/13).

Des Weiteren weist die Ordnungsbehörde auf die Einhaltung der Drohnenrichtlinien der EU-Drohnenverordnung hin, welche ab dem 1. Januar 2021 für alle EU-Länder und darüber hinaus auch für die Schweiz, Norwegen und Island in Kraft getreten ist. Ergänzend dazu gibt es weiterhin länderspezifische Vorgaben der einzelnen Mitgliedsstaaten der EU (so auch innerhalb Deutschlands), die zusätzlich erfüllt werden müssen.

Neue Drohnen werden in fünf Risikoklassen unterteilt. Die Hersteller müssen dafür neue Modelle zertifizieren lassen. Das Mindestalter der Drohnenpiloten beträgt 16 Jahre. Kein Mindestalter gilt nur, wenn das Fluggerät in der Drohnen-Klasse C0 klassifiziert ist und es sich um ein Spielzeug im Sinne der Richtlinie 2009/48/EG handelt oder wenn es sich um eine Eigenbau-Drohne mit einer Startmasse von weniger als 250 Gramm handelt.

**Registrierungspflicht für alle Piloten:** Jeder Drohnen-Pilot muss sich online beim LBA (Luftfahrt Bundesamt) registrieren und erhält eine Registrierungsnummer (e-ID). Diese elektronische ID muss auf der Drohne sichtbar angebracht werden. In einigen Drohnen-Klassen muss diese ID außerdem zusätzlich noch in die Software der Drohne eingetragen werden, so dass die Drohne diese ID permanent sendet. Die Anbringung an der Drohne kann zum Beispiel mittels EU-Drohnenkennzeichen (Plakette/Kennzeichen) mit graviertem Registrierungsnummer des Piloten erfolgen.

Einzige Ausnahme: Drohnen unter 250 Gramm ohne Kamera (und ohne Sensoren zur Erfassung persönlicher Daten) oder Drohnen unter 250 Gramm, die nach EU Richtlinien (2009/48/EC) als reines Spielzeug zertifiziert sind.

**Versicherungspflicht:** Eine Drohnen-Haftpflichtversicherung ist gesetzlich für alle Drohnen vorgeschrieben (nach § 43 Luftverkehrsgesetz – LuftVG).

Weitere Informationen sind abrufbar unter <https://www.bmvi.de/SharedDocs/DE/Artikel/LF/drohnen.html>

*i. A. Graichen, Leiter Haupt-/Ordnungsamt*

GEMEINDE NOBITZ



## Öffentliche Bekanntmachung

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 23.06.2022 nachfolgende Beschlüsse gefasst, die hiermit bekannt gegeben werden.

### **Beschluss-Nr.: GR 39/4/22/32**

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz genehmigt das Protokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 19.05.2022.

### **Beschluss-Nr.: GR 39/5/22/33**

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz beschließt die Anschaffung und Einrichtung von Hardware für die Verwaltung einschließlich der zugehörigen Lizenzen sowie der Office-Lizenzen zu einem Gesamtpreis von 31.723,51 Euro von der Fa. Jahn IT-Dienstleistungen, Windischleuba, und wird im Rahmen der Haushaltsaufstellung die notwendigen Mittel einplanen.

### **Beschluss-Nr.: GR 39/6/22/34**

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz beschließt die Anschaffung der liegenschaftsbezogenen Verwaltungssoftware der Fa. ARCHIKART AG, Lauchhammer, und ermächtigt den Bürgermeister mit der projektbezogenen Einführung und Beauftragung im Rahmen der Angebote vom 28. und 29.04.2022.

### **Beschluss-Nr.: GR 39/7/22/35**

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz beschließt die Vergabe der Planungsleistungen Elektro für das Vorhaben Um- und Ausbau Gehweg, Straßenbeleuchtung und Bushaltestellen an der K 512, Ortslage Bornshain, Planungsleistungen Technische Ausrüstung, gemäß HOAI, an M&K Elektroplanung, Glauchauer Straße 35 d, 09350 Lichtenstein, gemäß Angebot vom 02.06.2022, zu einem Angebotspreis in Höhe von vorläufig gesamt = 9.856,02 Euro.

Beauftragung vorerst nur 1. Teil Planungsleistungen 2022, Kosten Leistungsphasen 1 bis 4: ~ 2.500 Euro. Die Planungskosten in Höhe von ca. 10.000 Euro werden in den Haushalt 2022 eingestellt und vorerst aus der Rücklage entnommen.

### **Beschluss-Nr.: GR 39/8/22/36**

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz beschließt eine außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von ca. 6.000,00 € für die Änderung des Stromanschlusses und die Errichtung einer Zähler-/Anschlussäule für das DoMiZiel Ziegelheim.

Die Deckung erfolgt vorerst durch Entnahme aus der Rücklage. Diese Kosten werden im Haushaltsplan 2022 eingestellt.

### **Beschluss-Nr.: GR 39/9/22/37**

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz beschließt eine außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von ca. 6.000,00 € für die Änderung des Stromanschlusses und die Errichtung einer Zähler-/Anschlussäule für die Straßenbeleuchtung und das Vereinshaus Zürchau.

Die Deckung erfolgt vorerst durch Entnahme aus der Rücklage. Diese Kosten werden im Haushaltsplan 2022 eingestellt.

*Läbe, Bürgermeister*

## Einladung Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Nobitz findet **am 28. Juli 2022** in der Mehrzweckhalle in Nobitz, Kotteritzer Straße 18 a, 04603 Nobitz, statt. Beginn ist **19:00 Uhr**. Dazu lade ich Sie recht herzlich ein.

Die Tagesordnung und die zur Sitzung geltenden Infektionsschutzmaßnahmen entnehmen Sie bitte den Aushängen in den Schaukästen vor den Verwaltungsgebäuden (Bachstraße 1 und Saara 42) und der Wieratalhalle in Ziegelheim (August-Bebel-Straße 32 a) oder der Internetseite der Gemeinde Nobitz ([www.nobitz.de](http://www.nobitz.de)).

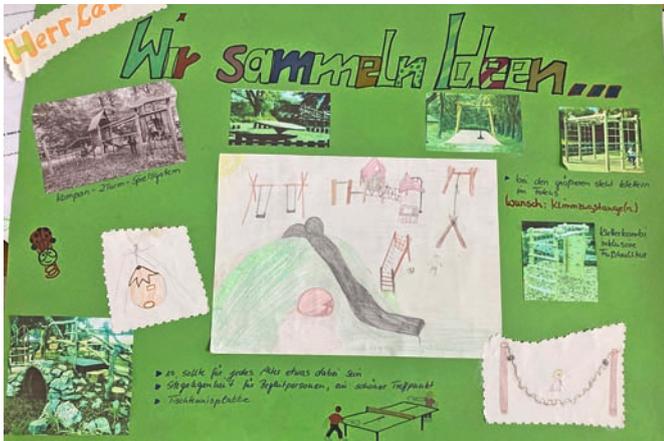
*Läbe, Bürgermeister*

## Die Bauverwaltung informiert

### Ein neuer Spielplatz für Niederleupten

Im Juni 2022 wurde der Spielplatz im Ortsteil Niederleupten vom Bauhof weitestgehend fertiggestellt, geprüft und für die Nutzung freigegeben. Anstoß für das von den ansässigen Einwohnern initiierte Bauvorhaben war der Wunsch nach einem modernen Spielareal sowie ausreichend Sitzmöglichkeiten. ▶

Die Kinder des Ortsteils malten im Vorfeld Plakate von Spielgeräten, die sie sich wünschten und auch die Eltern gaben viele Anregungen zur Gestaltung des Areals. Diese Ideen wurden in der Planung so gut wie möglich mit berücksichtigt.



Im kleinen Ortsteil mit 183 Einwohnern wohnen derzeit 34 Kinder und Jugendliche aller Altersklassen (Stand: 5. Juli 2022). Im Rahmen der Spielplatzgestaltung wurde daher ein besonderes Augenmerk auf ein breitgefächertes, innovatives und interessantes Angebot gelegt.



Ein modernes Kletter-Würfelement

Neuartige Elemente wie ein Kletterwürfel, aber auch altbewährte Spielgeräte wie eine Nestschaukel wurden errichtet und mit einer Turmkombination ergänzt. Um den Spiel- und Sportwert zu steigern, wurden zudem ein Kletter-Klimmzug-Hangelparcours und

Reckstangen in verschiedenen Höhen installiert. Dies entsprach auch dem Wunsch der Anwohner.



Zur Eröffnungsfeier kamen Groß und Klein zusammen

Durch den Förderverein der Nobitzer Grundschule wurde zusätzlich eine Tischtennisplatte zur Ergänzung des Spielplatzes gesponsert. Diese sowie eine Waldschänke werden zeitnah durch den Bauhof aufgestellt und kleinere Restarbeiten durchgeführt.

Die Anwohner freuten sich schon lange auf den Spielplatz. Einige Familien organisierten kurzerhand eine kleine, aber feine Eröffnungsfeier und weihten den Spielplatz gemeinsam mit süßen und herzhaften Speisen sowie kühlen Getränken ein.

*i. A. Bräuninger, Leiterin Bauverwaltung*

GEMEINDE GÖPFERSDORF



Öffentliche Bekanntmachung

der Feststellung des Wahlergebnisses bei der Stichwahl zum Bürgermeister in der Gemeinde Göpfersdorf am 26. Juni 2022

Zahl der Wahlberechtigten.....	185
Zahl der Wähler.....	137
Zahl der ungültigen Stimmabgaben (Stimmzettel).....	1
Zahl der gültigen Stimmabgaben (Stimmzettel).....	136

Kennwort des Wahlvorschlags	Vor-/Nachnamen der Bewerber/-innen	Stimmen	Gewählt ist
-----------------------------	------------------------------------	---------	-------------

Schumann	Jörg Schumann	122	X
Zeißig	Doreen Zeißig	14	

Jeder Wahlberechtigte kann binnen zwei Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses die Feststellung des Wahlergebnisses durch schriftliche Erklärung bei der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde, dem Landratsamt Altenburger Land, Lindenaustraße 9, 04600 Altenburg, wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes oder der Thüringer Kommunalwahlordnung anfechten.

Die Anfechtung muss innerhalb der Anfechtungsfrist begründet werden. Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Nobitz, den 16. Juli 2022

*Börngen, Wahlleiter*

Wechsel im Gemeinderat

Es wird darüber informiert, dass Herr Jörg Schumann (Wahlvorschlag 1 – Christlich-Demokratische Union Deutschlands/Wählergruppe der CDU) sein Mandat als Gemeinderatsmitglied gemäß § 24 Abs. 9 Thüringer Kommunalwahlgesetz zum 1. Juli 2022 verloren hat.

Als Nachrücker wurde Herr Matthias Wolf berufen.

*i. A. Graichen, Leiter Haupt-/Ordnungsamt*

## Umrüstung von häuslichen Kleinkläranlagen in der Gemeinde Göpfersdorf

Im Zuge der Gewässerreinigung ist es erforderlich, dass künftig auch das Abwasser aus häuslichen Kleinkläranlagen vollbiologisch zu reinigen ist, ehe es, ggf. auch unter Nutzung einer Kanalisation, in ein Gewässer eingeleitet werden darf. Der Gesetzgeber hat hierzu im Wasserhaushaltsgesetz sowie im Thüringer Wassergesetz die entsprechenden rechtlichen Regelungen fixiert. Für die Grundstückseigentümer von Göpfersdorf und Garbisdorf, die noch keine vollbiologische Kläranlage betreiben bzw. sämtliches Abwasser in einer abflusslosen Grube auffangen, bedeutet dies, dass eine Umrüstung der Kläranlagen innerhalb bestimmter Fristen zu erfolgen hat. Hierbei sind Grundstücke, die bereits über eine teilbiologische Anlage angeschlossen sind, bis 31. Dezember 2026 umzurüsten. Für Grundstücke, die unbehandeltes häusliches Abwasser einleiten, hat die Umrüstung bereits bis Ende Mai 2023 zu erfolgen.

Die Gemeindeverwaltung wird entsprechend vorliegender Unterlagen ab August alle Grundstückseigentümer anschreiben, bei denen die derzeitige Abwassereinleitung noch nicht dem aktuellen Stand der Technik entspricht. Auf die Informationen zur Einwohnerversammlung am 15. Juni 2022 im Quellenhof sowie denen auf der Internetseite unter [www.nobitz.de](http://www.nobitz.de) -> Göpfersdorf -> Gemeindeinformation -> Wasserver-/Abwasserentsorgung wird verwiesen. Für darüber



hinausgehende Fragen und Beratungen ist Herr Graichen in der Gemeindeverwaltung Ansprechpartner und erreichbar unter [abwasser@nobitz.de](mailto:abwasser@nobitz.de) oder telefonisch unter 03447 3108-17.

*i. A. Graichen, Leiter Haupt-/Ordnungsamt*

## Termine Fäkalschlamm Entsorgung Göpfersdorf und Garbisdorf

In diesem Jahr erfolgt die Fäkalschlamm Entsorgung in **Göpfersdorf am 2. und 3. November 2022** sowie in **Garbisdorf am 7. November 2022**.

Der Entsorgungspreis beträgt derzeit 59,86 €/m<sup>3</sup> gezogener Fäkalschlammmenge. Zu beachten ist, dass Einzelanfahrten außerhalb o. g. Entsorgungstermine mit zusätzlichen 62,34 € berechnet werden müssen.

Grundsätzlich sind Einkammer- sowie Mehrkammer-Absetzgruben (das sind Anlagen bis zu einem Fassungsvermögen von 5,4 m<sup>3</sup>) jährlich und Mehrkammer-Ausfallgruben aller zwei Jahre zu leeren, sofern keine Überbelastung der Anlagen vorliegt. Vollbiologische Anlagen sind nach Bedarf, der i. d. R. durch das War-

tungsunternehmen ermittelt wird, zu leeren. Es wird darauf hingewiesen, dass eine regelmäßige Leerung von Kläranlagen für die Einhaltung der strengen Umweltschutzbestimmungen unbedingt notwendig ist. Des Weiteren dient eine regelmäßige Leerung der Anlagen dem Erhalt der baulichen Substanz, denn durch die Bildung von gefährlichen Gasen wird die Betonummantelung der Kläranlage nach und nach aufgelöst (sogenannter „Betonfraß“). Dies kann bis hin zu Undichtigkeiten führen.

Die Gemeindeverwaltung wird anhand der erfolgten Leerungen der letzten Jahre den Bedarf ermitteln und das Entsorgungsunternehmen (Firma Vetterlein) mit der Leerung der Anlagen gemäß vorgenannter Regelungen, welche auf der Entwässerungssatzung der Gemeinde Göpfersdorf beruhen, beauftragen. Sollten zusätzliche Leerungen von Anlagen gewünscht sein, ist hierüber die Gemeindeverwaltung bis 23. Oktober 2022 unter Tel.: 034447 3108-16 zu informieren.

Es ist dafür Sorge zu tragen, dass zu den jeweiligen Abfahrzeiten ein Ansprechpartner auf dem Grundstück anzutreffen ist. Sofern eine Leerung zu den angegebenen Zeiten nicht möglich sein sollte (z. B. wegen Urlaub, Arbeit u. dgl.), besteht die Möglichkeit einer direkten Terminvereinbarung mit der Entsorgungsfirma Rohrreinigung Vetterlein GmbH unter Tel.: 03447 832167.

*i. A. Graichen, Leiter Haupt-/Ordnungsamt*

## Die Bauverwaltung informiert

### Bauvorhaben: Deckensanierung Dorfstraße im Bereich „Am Schmiedeberg“ Göpfersdorf

Aktuell ist die Fahrbahnsanierung der Dorfstraße in Göpfersdorf vorgesehen. Die zu erneuernde Verkehrsfläche betrifft den Bereich der Ortseinfahrt aus Richtung Heiersdorf und bemisst etwa 480 m<sup>2</sup>.



Erneuert werden Asphaltdeckschicht und Tragschicht sowie die Randbereiche inkl. Ertüchtigung des vorhandenen Entwässerungsgrabens. ▶

Die Bauleistungen erfolgen durch die Firma Straßeninstandhaltung Eberhard Staab aus Altenburg. Die Baukosten betragen ca. 50.000 Euro und werden mit 65 % durch das Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum im Rahmen der Dorferneuerung „GEK“ gefördert.



Über vorübergehende Einschränkungen im Anliegerverkehr werden die Anwohner durch die Baufirma gesondert informiert.

*i. A. Bräuninger, Leiterin Bauverwaltung*

### Ende Amtlicher Teil

### Nichtamtlicher Teil

#### VERWALTUNGSBEREICH ERFÜLLENDE GEMEINDE

#### Veranstaltungen/Hinweise

Wann?	Was/Wer/Wo?	Infos
13.08.	Sommerkino auf Bauch's Hof, Ehrenhain	LK 13/22
02. – 04.09.	TRUCK MEETS AIRBASE, Flugplatz Nobitz	
10.09.	Sommernachtsball, Ziegelheim	
08.10.	Teichhaus Revival XI, ALWO Kotteritz	
22.10.	Flugwelt bei Nacht	

**Nähere Informationen und weitere Veranstaltungen sind auf der Internetseite der Gemeinde Nobitz ([www.nobitz.de](http://www.nobitz.de)) zu finden.**

#### Aufruf:

#### Schülerpraktikumsplätze bitte melden

#### Praktikumsfinder wird aktualisiert und vervollständigt

Auf der Homepage des Landkreises Altenburger Land gibt es seit geraumer Zeit den sogenannten Praktikumsfinder. Unter [www.altenburgerland.de/de/praktikumsfinder](http://www.altenburgerland.de/de/praktikumsfinder) finden Schülerinnen und Schü-

ler, die auf der Suche nach einem Platz für schulische Pflichtpraktika sind, umfangreiche Listen mit Unternehmen, bei denen sie sich bewerben können. „Voraussetzung ist, um gelistet zu werden, dass die Betriebe aus unserem Landkreis sowohl Praktika für



Schülerinnen und Schüler sowie eine Ausbildung beziehungsweise ein duales Studium anbieten“, erläutert die zuständige Sachbearbeiterin im Landratsamt, Wiebke Rösler.

Anfang des Jahres wurde die Übersicht im Rahmen der Armutspräventionsstrategie in Zusammenarbeit mit dem Fachdienst Wirtschaft, Tourismus und Kultur, der Bildungskordinatorin Marie-Luise Gerhardt und dem „Level 3 – Jugendberufsservice Altenburger Land“ erstellt. Jetzt ruft die zuständige Sachbearbeiterin noch einmal alle Unternehmen aus dem Landkreis auf, soweit sie nicht bereits gelistet sind und Schülerpraktika sowie eine spätere Ausbildung anbieten, sich am besten per E-Mail an [praktikumsfinder@altenburgerland.de](mailto:praktikumsfinder@altenburgerland.de) in der Kreisbehörde zu melden.

„Wir bereiten gerade eine Aktualisierung der Listen vor, damit zum Schuljahresbeginn den Mädchen und Jungen eine möglichst vollständige Liste zur Verfügung steht“, so Rösler.

Die interessierten Unternehmen werden gebeten ihre Kontaktdaten wie auch mögliche Ausbildungsgänge anzugeben.

*i. A. Jörg Reuter,*

*Öffentlichkeitsarbeit Landratsamt Altenburger Land*

#### Achtbeinige Blutsauger verbreiten gefährliche Viren und Bakterien

Gerade in der warmen Jahreszeit sind Zecken besonders aktiv. Die Spinnentiere sind jedoch nicht nur Plagegeister, die Mensch und Tier befallen. Zecken können auch Krankheiten übertragen.

„In gemäßigten Breiten werden durch Zecken Lyme-Borreliose und Frühsommer-Meningoenzephalitis übertragen“, erklärt Karola Hainich, ärztliche Mitarbeiterin im Gesundheitsamt des Altenburger Landes und verweist aufs Robert-Koch-Institut. Dieses erstellt jährlich eine Karte mit den Risikogebieten der meldepflichtigen Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME). Aktuell zählt das Altenburger Land nicht dazu, jedoch grenzt der südliche Landkreis direkt an drei als Risikogebiet ausgewiesene Regionen.

Grund zur Panik bestehe nicht, betont das Gesundheitsamt. Deutschlandweit wurden im vergangenen Jahr lediglich 390 FSME-Erkrankungen gemeldet.

Dennoch ist Vorsicht geboten, sollte es sieben bis 14 Tage nach einem Zeckenstich zu Symptomen ähnlich einer Grippe mit mäßigem Fieber, Kopfschmerzen, Erbrechen und Schwindelgefühl kommen. Dann könnte es sich um eine FSME-Erkrankung handeln.

Die Gehirnhautentzündung kann auch bleibende Schäden hinterlassen und eine spezielle Therapie gegen das FSME-Virus stehe nicht zur Verfügung, so Hainich. Lediglich die Symptome könnten behandelt werden. „Aber man kann sich mit einer aktiven Schutzimpfung gegen FSME schützen“, empfiehlt die Mitarbeiterin im Gesundheitsamt.

Anders als FSME-Viren können Zecken praktisch überall, wo sie vorkommen, Borrelien-Bakterien übertragen. Diese lösen bei Menschen Lyme-Borreliose aus.

Bei einer Erkrankung werden in mehreren Stadien unterschiedliche Organsysteme geschädigt. Zuerst treten Hautrötungen und Entzündungen auf. „So beginnt die Infektion“, erläutert Karola Hainich. Typisch ist ein scharf umrandeter roter Fleck, der sich nach und nach vergrößert und im Zentrum eine Aufhellung aufweist. Im weiteren Verlauf der Lyme-Borreliose sind Nerven, Gelenke und das Herz betroffen. „Weil die Krankheit durch Bakterien ausgelöst wird, kann sie – früh genug erkannt – recht gut mit Antibiotika behandelt werden“, sagt Hainich. Eine vorbeugende Impfung, wie gegen die FSME, gebe es jedoch für die Lyme-Borreliose nicht.

Ganz davon abgesehen ist der beste Schutz das Vermeiden von Zeckenstichen. Lange Kleidung ist empfehlenswert beim Aufenthalt im Wald oder im hohen Gras. Die unbedeckte Haut kann mit einem insektenabweisenden Mittel eingerieben werden. Außerdem sollte man den Körper regelmäßig nach Zecken absuchen.

Neben dem Menschen suchen sich Zecken natürlich vor allem Tiere für ihre Blutmahlzeiten aus. Auch unsere Haus- und Weidetiere sind Wirte für die Parasiten. „Aus veterinärmedizinischer Sicht gehören FSME und Lyme-Borreliose ebenfalls zu den häufigsten von Zecken übertragenen Krankheiten“, so Amtstierarzt Matthias Thureau.

Schon deswegen rät der Amtsveterinär des Altenburger Landes zu Schutzmaßnahmen gegen Zeckenbefall gerade bei Hunden und Katzen. Die Vierbeiner können darüber hinaus gewissermaßen als „Zecken-Taxi“ die Plagegeister an den Menschen weitergeben.

*i. A. Jörg Reuter,  
Öffentlichkeitsarbeit Landratsamt Altenburger Land*

## **Beratungen sind gefragt**

### **AGATHE erreichte in den letzten Wochen immer mehr Menschen im Altenburger Land**

Frau Stock, die AGATHE-Beraterin für die Gemeinden Nobitz und Göpfersdorf, nutzt heute die Gelegenheit, um Erfragungen aus ihren Beratungen zu teilen und den Leserinnen und Lesern ihre Arbeit näher zu bringen.

„Meine vertraulichen Beratungen richten sich an Seniorinnen und Senioren, die allein im eigenen Haushalt leben. Diesen Menschen biete ich kostenfreie Hausbesuche und eine Verweisberatung an. Der Inhalt und Umfang einer Beratung ist dabei genauso komplex und divers wie die Seniorinnen und Senioren. Im ersten Telefonat vereinbaren wir einen Termin für eine Beratung, teilweise nutzt und genießt mein Gegenüber diese Zeit für ein langes und ausführliches Gespräch. Oft ist erst wieder im Winter, der kalten und dunklen Jahreszeit, eine erneute Beratung gewünscht. In diesen Monaten wird die Einsamkeit in den Haushalten präsenter und die Nachfrage nach Angeboten, welche Gemeinschaft und soziale Teilhabe ermöglichen, nimmt zu.

In anderen Beratungen eröffne ich jedoch für verschiedene Herausforderungen Möglichkeiten für die Hilfesuchenden, tausche mich dafür mit Netzwerkpartnern aus und bringe ganz niederschwellig Informationen in den Haushalt. Für diese Anliegen braucht es mehr als eine Beratung, teilweise werden bis zu vier Folgeberatungen vereinbart. Themenschwerpunkte sind unter anderem die Beantragung eines Pflegegrades, das Finden eines passenden Pflegedienstes, die Beratung und Information zu Vorsorgedokumenten, das Ermöglichen von sozialen Kontakten und vielem mehr. Oft stehen die Seniorinnen und Senioren auch vor digitalen Herausforderungen wie dem Zensus oder der Neuberechnung der Grundsteuer. Hier kann ich helfen, die Unterlagen fristgerecht online auszufüllen und einzureichen.

Ich bin dankbar für das mir entgegengebrachte Vertrauen und möchte Interessierten Mut machen, einen Termin zu vereinbaren. Auch Angehörige können sich sehr gerne bei mir melden und sich über eine Beratung informieren.“

Malteser Hilfsdienst e. V. – Dienststelle Altenburg  
AGATHE Beratung  
Mittelstraße 1 – 2, 04600 Altenburg  
Festnetz: 03447 81161, Mobil: 0151 50206211  
E-Mail: carolin.stock@malteser.org

*Carolin Stock,  
AGATHE-Beraterin im Altenburger Land*

## Auflage 3 des Notfalllotsen ist erschienen

### Persönliche Dokumente für den Notfall zur Hand haben

Der Gesundheitsbeirat Altenburger Land hat eine überarbeitete Notfalllotsenmappe angefertigt, mit der im Notfall immer alle wichtigen Daten und Regelungen griffbereit sind.



Der 46-seitige Lotse im handlichen DIN A5-Format bietet eine ausführliche Hilfestellung, um eine eigene Vorsorge treffen zu können. Er beinhaltet wichtige Rufnummern und Vordrucke für persönliche Daten und vermittelt auch für Angehörige wertvolle Informationen.

Ausgefüllt werden können beispielsweise medizinische Daten, aber auch Daten zu Versicherungen, Konten, Renten, Vollmachten, Wohnung/Haus und Immobilien, bestehenden Verträgen, Nachlassangelegenheiten, Checklisten für den Todesfall, Krankenhauseinweisung, Vorsorgevollmacht, Patienten- und Sorgerechtsverfügung sowie regionale Beratungsangebote und Servicestellen zu finden.

Die dritte gedruckte Auflage des Notfalllotsen ist ab sofort kostenlos in der Gemeindeverwaltung, im Gesundheitsamt und ebenso in Apotheken, Arztpraxen und Pflegeeinrichtungen zu erhalten.



Neben der Nutzung der gedruckten Version besteht auch die Möglichkeit, den Notfalllotsen digital auszufüllen und zu verwenden. Über den QR-Code gelangen Interessierte zum Download für die digitale Version des Notfalllotsen.

*i. A. Rümmler, Öffentlichkeitsarbeit*

GEMEINDE NOBITZ



## „Frauentreff“ Ehrenhain

### Einladung zum sommerlichen Grillabend

Liebe Landfrauen und Partner,  
**am 6. August 2022, ab 18:00 Uhr**, laden wir euch recht herzlich zu unserem Grillfest ein. Wir freuen uns auf einen gemütlichen Abend beim „Fuchs“. Für Essen und Getränke ist gesorgt, die gute Laune bringt ihr bitte mit.

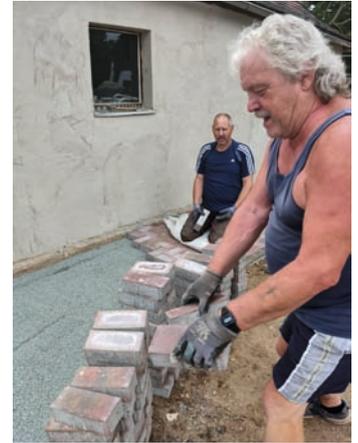
*Bis dahin, Ina, Sarina, Grit, Stefanie, Viola und Anke*

## Herbstlaub in der Zürchauer Sommerhitze

### 5.000 Euro Lottomittel vom Innenministerium für entstehendes Gemeinschaftshaus

Ab und zu Wolken, das kühlte etwas. Doch für Dietmar Gurski, Ronald Müller und Anthony Lowe war es eine schweißtreibende Angelegenheit. Der barrierefreie Zugang zum neuen Toilettentrakt des künftigen Dorfgemeinschaftshauses wurde mit Pflastersteinen mit dem Namen „Herbstlaub“ in diesen heißen Sommertagen verlegt.

Die in Zürichau reichlich vorhandene Manneskraft schafft zwar viel. Ohne Geld geht es aber auch hier nicht. Für das Vorhaben des Dorf- und Verschönerungsvereins Zürichau e. V. kamen 5.000 Euro Lottomittel aus dem Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales. Die Zürchauer wollen das alte Feuerwehrhaus zu einem Dorfgemeinschaftshaus aus- und umbauen. Eine behindertengerechte Toilette soll im neu errichteten Sanitärtrakt entstehen. Böden, Wände, Türen, Fenster, Elektrik und Heizung müssen eingebaut werden, damit auch der Veranstaltungsraum als Treffpunkt der Zürchauer funktioniert.



5.000 Euro Lottomittel vom Innenministerium machen's möglich: Dietmar Gurski (v. l.) und Ronald Müller pflastern den barrierefreien Zugang am Feuerwehrhaus Zürichau zum neuen Toilettentrakt. © Petra Lowe



Eine schweißtreibende, aber lohnenswerte Angelegenheit für Dietmar Gurski (v. l.), Ronald Müller und Anthony Lowe. © Petra Lowe

„Bis Ende des Jahres soll alles fertig sein, vielleicht auch früher“, hofft Vereinsvorsitzender Anthony Lowe. In der Zwischenzeit liege das Vereinsleben der 54 Mitglieder aber nicht lahm.

Der Rohbau des Toiletentrakts konnte erst zur Maifeier den Zürchauern gezeigt werden und dieser „wurde tüchtig benutzt“, so Lowe. Nächste Baufortschritte werden bei weiteren Treffen unter die Lupe genommen.

Das auf inzwischen 36 Quadratmeter angewachsene Feuerwehrhaus soll mit restauriertem Tor zwar wiedererkennbar bleiben, doch werden das Außenbild und das Innenleben mit Küche und ansprechendem Veranstaltungsraum an künftige Nutzungen durch den Verein und die Dorfgemeinschaft angepasst.

Mit der in Hellgrün strahlenden Dorfbücherei mit Lese- und Spielesalon gleich neben dem Feuerwehrhaus und Veranstaltungswiese soll in der 132-Seen-Gemeinde ein Dorfzentrum im Dreieck zu Kirche und Dorfteich entstehen.

Petra Lowe

### Rentnertreff

#### ehem. Baustoffkombinat Nobitz

Am Freitag, dem 9. September 2022, 17:00 Uhr, treffen wir uns in der Straßenschänke Langenleuba-Niederhain.

Meldungen an B. Pötzsch, Tel. 034494 80229.

**SOMMER-KINO**  
auf Bauch's Hof in Ehrenhain

**BASTA.**  
Rotwein oder Totsein  
"Eine humorvoll-dramatische Mafia-Satire mit makabrem Abgang."

**13.08.2022**

Beginn 17:00 mit Live-Musik  
von TOM & JANET  
Filmstart gegen 21.30 Uhr

Für das leibliche Wohl wird gesorgt.  
Es lädt der Feuerwehrverein Ehrenhain e.V.

### Neues vom DoMiZiel

Das Projekt Dorfmitte Ziegelheim nimmt Fahrt auf. Ende Mai 2022 wurde das erste kleine Projekt des Vereins in die Tat umgesetzt. Durch Eigeninitiative und Sachspenden der Vereinsmitglieder wurde ein Hochbeet errichtet, das künftig durch die Ziegelheimer Kita „Rumpelstilzchen“ gepflegt wird.



Bei Kaffee, Kuchen und Sonnenschein wurde gemeinsam mit Kindern, Eltern und Vereinsmitgliedern das Hochbeet gestrichen, zur Bepflanzung vorbereitet und schließlich eingeweiht.

Am 30. Juni 2022 war es dann endlich soweit – die Kinder der Ziegelheimer Kita bepflanzten das Beet mit verschiedenen Pflanzen. Seitdem gedeihen die Gurken-, Kohlrabi- und Paprikapflanzen unter der Pflege der Kinder und werfen hoffentlich bald erste Früchte zum Ernten ab.



Das Projekt ist ein kleiner Schritt von vielen weiteren, die in naher Zukunft folgen werden. Ihr dürft also auf alles Folgende gespannt bleiben!

Weiterhin benötigt der Verein jedwede Unterstützung. Interessierte können sich gerne an folgende E-Mail wenden: [melons23le@aol.com](mailto:melons23le@aol.com).

Marie Feige

## Kita „Haus der kleinen Füße“

### Ade, du schöne Kindergartenzeit – die Abschlusswoche unserer Vorschulkinder

Wie in jedem Jahr bedeutet der Sommer auch immer ein Abschied von unseren „Großen“. In diesem Jahr waren es in der Kita Nobitz ganz besonders viele Vorschüler – 24 Mädchen und Jungen werden bald zur Schule gehen. Um diese nach der langen Corona-Zeit gebührend zu verabschieden, gestalteten die Erzieherinnen der Lernfrösche und Lernkäfer bereits mehrere Ausflüge und Aktivitäten. Den Höhepunkt dabei bildet immer die Abschlusswoche:

Am 22. Juni 2022 schwirrten unsere Vorschüler aus dem Haus. Mit einem großen Reisebus fuhren wir in den Tierpark nach Gera. Bei herrlichem Sonnenschein eroberten wir als erstes den großen Spielplatz. Nachdem alles erklettert und ausprobiert wurde, konnten wir sämtliche Tiere begrüßen und manche sogar streicheln. Davon bekommt man natürlich Hunger – wir ließen uns die mitgebrachten Lunchpakete schmecken und hatten sogar noch etwas Platz für ein leckeres Eis.

Mit der Parkeisenbahn fuhren wir anschließend zu unserem Reisebus zurück, der uns sicher in die Kita brachte.



Bereits am nächsten Tag wartete die Verabschiedung aller Kitagruppen auf uns. Seit vielen Jahren ist dies unsere Tradition. Alle Kinder der Einrichtung versammeln sich auf der Terrasse, um sich mit einem kleinen Lied oder Tanzspiel bei den Vorschülern zu verabschieden.



Im Vorfeld wurden mit viel Liebe kleine Geschenke gebastelt, welche sie dazu überreichten. Als sich unsere Vorschüler mit ihrem „Ade, du schöne Kindergartenzeit“ verabschiedeten, wurde es auch uns Erzieherinnen ganz schön schwer ums Herz.

Der wohl aufregendste Tag stand nun noch bevor. Am Freitag, dem 24. Juni 2022, war es endlich soweit: Gemeinsam mit den Eltern feierten wir das langersehnte Zuckertütenfest. Um 14:00 Uhr holte uns Herr Hiller mit dem Traditionsbus vor der Kita ab. Die aufregende Fahrt endete an der Jagdhütte in Niederhain, wo wir unter dem Jubel der Eltern herzlich empfangen wurden.



Viele fleißige Helfer hatten bereits dafür gesorgt, dass mit einem reich gedeckten Kuchenbuffet, Kaffee und Getränken in den Nachmittag gestartet werden konnte.

Frisch gestärkt präsentierten die Vorschüler ihren Eltern das Abschlussprogramm, welches sie die letzten Wochen fleißig geübt hatten.

„Kinder werden groß. Man hält sie fest und lässt sie los.“ Mit diesem Lied wurde wohl allen noch einmal ganz stark bewusst, dass nun ein nächster Schritt beginnt. Man blickte gemeinsam noch einmal zurück und so manches Tränchen wurde verdrückt.

Zum Glück hatte es im Vorfeld etwas geregnet ... so konnten wir auch einen Zuckertütenbaum finden. Mit großer Begeisterung „ernteten“ die Kinder ihre Zuckertüten.

Nach einem leckeren Abendbrot mit Hot Dogs und verschiedenen Salaten fand der Tag so allmählich seinen Ausklang. Die vielen strahlenden Kinderaugen zeugten von einer gelungenen Feier.

Wir als Kita möchten uns ganz herzlich bei allen bedanken, die durch ihre Hilfe und Unterstützung zum Gelingen beigetragen haben. Wir danken für die gute Zusammenarbeit und unser wunderschönes, neues Eingangsschild. Unseren Vorschülern wünschen wir für die Zukunft nur das Beste, viel Freude an der Schule und allzeit gutes Gelingen!

A. Röhnert, Kita-Leiterin

## Aktion „Sicherer Schulweg“

Am Dienstag, dem 28. Juni 2022, bekamen wir Besuch von der Polizei. Frau Burkhardt und Frau Nobis besuchten unsere Vorschüler, um diese mit den Verkehrsregeln, dem Umgang am Telefon im Notfall sowie der Bedeutung einiger Verkehrsschilder, die ihnen auf ihrem Schulweg begegnen, fit zu machen.



Sehr beeindruckend fanden unsere „Großen“, was passieren kann, wenn man ohne Helm unterwegs ist. Anhand eines gekochten Eies sahen wir ganz genau, wie gefährlich eine Fahrt ohne Fahrradhelm ist!



Im Anschluss liefen wir gemeinsam unseren zukünftigen Schulweg ab. Wir übten das Überqueren der Straße mit und ohne Ampel und an einem Fußgängerüberweg. Die beiden Polizistinnen erklärten uns ganz

genau, dass wir trotz grüner Ampel auch schauen müssen, ob nicht doch ein Auto kommt.



Natürlich durfte ein Gruppenfoto vor einem richtigen Polizeiauto nicht fehlen. Wir konnten uns alles genau anschauen und staunten, als das Auto mit Blaulicht und Sirene losfuhr. Zum Abschluss möchten wir die Gelegenheit nutzen, um Frau Carolina Burkhardt „Danke“ zu sagen. Sie hat unsere Vorschüler jahrelang vorbereitet und gibt den „Staffelstab“ an Frau Nobis weiter.

*Die „Lernkäfer“ und „Lernfrösche“ der Kita Nobitz*

## Kita „Schwalbennest“ Flemmingen

### Erste Hilfe können auch Kinder leisten – Kita „Schwalbennest“ gratuliert den Vorschülern zum bestandenen Erste-Hilfe-Kurs



Dank des engagierten Herrn Hertzsch, welcher selbst als Rettungssanitäter berufstätig ist, hatten die neun Vorschüler auch dieses Jahr die Möglichkeit, einen Grundkurs in Erste Hilfe zu absolvieren. Schneller als man denkt, wird man zum Ersthelfer. Umso wichtiger ist

es, dann den richtigen Umgang zu kennen. Zunächst stellte Herr Hertzsch seine täglichen Aufgaben als Sanitäter im Rettungsdienst vor. Er zeigte, wie auch Sechsjährige aktiv Hilfe in einer Notsituation leisten können. Er bestärkte die Jungs und Mädchen und schulte sie im Umgang mit einer verletzten Person, dem Absetzen des Notrufs, der stabilen Seitenlage und der Versorgung von Schnittwunden. Selbst einen Krankenwagen konnten die Vorschüler aus nächster Nähe erkunden.

Am Ende des vierwöchigen Kurses stand eine Abschlussprüfung an. Fleißig wurde geübt – und das mit Erfolg. Stolz und mit der gebührenden Ehre wurden dann allen Vorschülern zum Kitafest eine Urkunde sowie eine Erste-Hilfe-Tasche für den künftigen Schulranzen überreicht.

Wir Erzieherinnen bedanken uns bei Herrn Hertzsch für sein Herzblut und seinen täglichen Einsatz für das Wohlergehen von Menschen in Notsituationen.

### Vatis im Einsatz – Sandkasten wieder nutzbar

Die kleine Gruppe der Kita „Schwalbennest“ bedankt sich herzlichst bei Vati René Reinhold für das schnelle Bauen unserer Sandspielzeugkiste und bei Vati Matthias Domscheid für die Reparatur unseres Sandkastens. Nun können wir wieder getrost spielen, ohne Angst vor Verletzungen zu haben.

### AGRAR Jückelberg lädt Vorschüler ein

Ein besonderer Tag begann am 10. Juni 2022 schon in den Morgenstunden für die Kinder der Vorschulgruppe. Nach dem Frühstück besuchten die Mädchen und Jungen den Betrieb und wurden von Maik, einem Mitarbeiter des Unternehmens, freundlich begrüßt. ►

Er stellte die Vielseitigkeit der Agrargenossenschaft dar und beantwortete alle Fragen der Kinder – besonders die aus der Milchviehhaltung. Wie schwer ist eine Kuh? Wie viele Tiere leben hier? Was frisst ein Rind und wie kommt das Futter zu den Tieren?



Mit den Gerüchen im Stall kamen alle Kinder klar. Viel zu interessiert lauschten sie den Erklärungen von Maik. Ein Höhepunkt löste den nächsten ab. Stallführung, Streichelstunde im „Kälbchen-Kinder-garten“, Probesitzen im Traktor und einen prall gefüllten Stoffbeutel mit Produkten aus der eigens im

Betrieb gewonnenen Milch. Besonders in Erinnerung blieb den Kindern die Besichtigung des täglichen Melkens der Kühe.

Hier sahen die Kinder, woher die Milch aus dem Te-trapack kommt. Auch eine Kostprobe frisch gemol- kener, warmer Milch gab es für jedes Kind. Einen herrlichen Ausklang erlebten die Vorschüler, als sie die nur für sie errichtete Heupyramide erblickten und im Sturm eroberten. Nach einer ausgiebigen Heuschlacht gab es auch noch ein leckeres Mittag vom Grill.

Dieser unvergessliche Tag wäre nicht ohne die Gast- freundlichkeit des gesamten Teams von Herrn Sie- vers sowie den lieben Eltern von Nele Richter und Elias Richter möglich gewesen. Dafür möchten wir nochmals danke sagen.

### **Kita „Schwalbennest“ feiert**

Nach zweijähriger Pause war es endlich wieder soweit und wir konnten unser Kitafest feiern. Alle waren voller Vorfreude und durch die tatkräftige Unterstützung unserer tollen Eltern wurde es ein schönes und gelungenes Fest. Auch „Petrus“ hatte ein Einsehen und pünktlich zum Festbeginn ließ er die Sonne strahlen und so strömten zahlreiche liebe Gäste zu uns.

Ein umfangreiches und schönes Programm wartete auf die Kinder, Eltern, Großeltern, Onkeln und Tan- ten. Neben dem klassisch beliebten Sackhüpfen, Ei- erlauf und Dosenwerfen, wartete ein Zauberkünstler sowie eine große Hüpfburg, die alle begeisterte, auf

unsere Gäste. Außerdem gab es Kinderschminken, schmerzfreie Glitzertattoos und sogar einen Traktor mit Anhänger zu bewundern.

Für eine kühle Leckerei sorgte der Eiswagen an die- sem Tag. Zudem gab es leckeren Kuchen, Bratwür- ste und gegrillten Leberkäse, was alles sehr köstlich schmeckte. Für den leckeren Kuchen möchten wir uns herzlich bei allen Muttis und Omas bedanken. Sie haben super gebacken.

Ohne die vielen Helfer könnte ein solches Fest nicht durchgeführt werden. Wir sagen danke an Maja und Jonas Hartmann sowie Luca Neumann für die Unter- stützung bei den Spielen, Clara und Karina Hartzen- dorf fürs Kinderschminken, Pepe, Aurelie und Stefa- nie Pfefferkorn fürs Tattooschminken, Herrn Kirbach und Herrn Redslob fürs Braten, Frau S. Kremß, Frau A. Rentzsch und Frau E. Lange für den Verkauf, Fa- milie A. Eichler für die Nutzung ihrer Wiese und Tom Richter sowie der Agrar Gemeinde Jüchelberg für das Bereitstellen des Traktors mit Anhänger.



Natürlich möchten wir die vielen lieben Sponsoren, die uns mit ihren Sachspenden unterstützten, nicht vergessen. Ohne sie wäre ein solches Fest nicht möglich. Herzlichen Dank an:

Menü- & Party Express Kurt GmbH Gaithain • Blu- menhof Georgi • Apotheke Wierathal Langleuba- Niederhain • LVM Gößnitz • Spielkartenfabrik Alten- burg • Zoo Leipzig • Herrn Hennig Sachse • Familie Gerd Pfefferkorn • Familie Ingo Gresens • Familie Kai Riedel • Familie Andre Preuß • Familie Stefan Grund • Familie Lutz Kirbach • Frau V. Christ • Familie Ronny Weber • Familie Ralf Otto • Fami- lie Jan Richter • Familie Ingrisich/Treichel • Familie Rene Reinhold • Familie Alfred Otto • Frau Christa Schmidt • Familie Julia Federau • Familie Nils Oeser • Familie Jochen Riedel • KEMAS Part of KEBAGroup Oberlungwitz

*Das Team der Kita „Schwalbennest“ in Flemmingen*

## TSV Lehndorf – Tischtennis

### Ranglistenturniere zur Saisonvorbereitung 2022/23

Nach Abschluss der Mannschaftsmeisterschaften 2021/22 standen traditionell die Ranglistenturniere der Nachwuchs-Altersklassen auf Kreis-, Bezirks- und Landesebene auf der Sport-Agenda.

Vom Kreisverband wurden diese Wettbewerbe getrennt nach Altersklassen an zwei Wochenenden im Mai, auf Bezirksebene an zwei Wochenenden im Juni und die Vorrangliste auf Landesebene am ersten Juli-Wochenende durchgeführt.

Außer den Neueinsteigern bei den „Minis“ und Spielern, die gesundheitsbedingt verhindert waren, nahmen alle Nachwuchsspieler des TSV Lehndorf an den Kreiswettbewerben teil. Dabei konnten sich unsere Spieler in allen Altersklassen gut präsentieren. Für den nachfolgenden Bezirkswettbewerb qualifizierten sich dabei:

- Jungen U11 Timo Börngen  
(Platz 2 im Kreiswettbewerb)
- Jungen U13 Lennard Wiechert, Vincent Uhlig  
(Plätze 3 und 5)
- Jungen U15 Finn Hartung, Lennard Wiechert  
(Plätze 1 und 3)
- Mädchen U15 Fiene Seythal (Platz 1)
- Mädchen U19 Aimée Hartung, Fiene Seythal,  
Arina Krüger (Plätze 2, 3 und 4)

In Jena absolvierte Timo seinen ersten „großen“ Wettkampf und schlug sich achtbar. Im Kampf um die Plätze 9 bis 13 holte er sich den 11. Rang im Spielbezirk Ostthüringen.



Lennard Wiechert (U13 und U15)

Bei den „Jungen 13“ überraschte Lennard als bester Vertreter des Kreisverbandes Altenburger Land in Zeulenroda mit einem 7. Platz. Aber auch für Vincent war es eine wertvolle Erfahrung, in dieser schon anspruchsvolleren Leistungsklasse nicht alle Punkte abgeben zu müssen.

Bei den „Jungen 15“ mussten Finn und Lennard ebenfalls dem hohen Leistungsniveau Tribut zollen. Beide hatten mehrere Thüringer Spitzenspieler in ihren Ausscheidungsgruppen und erreichten in den Platzierungsspielen die Ränge 19 und 20. Besser lief es für Fiene, die sich im Wettbewerb der „Mädchen 15“ in Ostthüringen einen klaren 2. Platz erkämpfte und damit für die Landes-Vorrangliste nominiert werden konnte.



Fiene Seythal (U15) mit Coach Marcel Keisler

Die Konkurrenz der „Mädchen 19“ verlief für unsere Spielerinnen nicht ganz planmäßig, trotzdem erreichte Aimée mit dem 7. Rang eine gute Mittelfeldplatzierung. Fiene ging gesundheitlich angeschlagen in diesen Wettbewerb und landete leider am Ende des Feldes. Arina konnte aufgrund anderweitiger sportlicher Verpflichtungen nicht am Bezirkswettbewerb teilnehmen.

Vorläufiger Höhepunkt der Saison war die Teilnahme von Fiene Seythal an der Vorrangliste des Thüringer Tischtennisverbandes in Leimbach. In zwei Vorrundengruppen kämpften die 16 besten Spielerinnen des Landesverbandes um die zehn Startplätze zur Teilnahme an den Landesmeisterschaften/TOP 10 im September 2022. Punktgleich mit ihrer Konkurrentin auf Platz vier, aber mit deutlich besserem Spielevverhältnis, erreichte Fiene den 3. Platz ihrer Vorrundengruppe und hatte mit dem Kampf um die Plätze 4 bis 8 der Gesamtwertung bereits eine Fahrkarte zu den Landesmeisterschaften gelöst.

Dass es am Ende Platz 8 in der Gesamtwertung wurde, ist ein hervorragendes Ergebnis und mit dem Ausblick auf den Anfang September stattfindenden Wettbewerb der TOP 10 ist die in Leimbach verpasste und mögliche noch bessere Platzierung zu verschmerzen.

Eine tolle Leistung, mit der Fiene auf sich und auf unseren „kleinen Verein“ TSV Lehndorf auf höchster Landesebene aufmerksam macht.

*Rolf Hoppe, TSV Lehndorf e. V.*

GEMEINDE GÖPFERSDORF



## Nach 23 Jahren Ehrenamt Blick nach vorn und zurück

Liebe Göpfersdorfer und Garbisdorfer,  
am 30. Juni 2022 endete laut Gesetz meine Amtszeit als Bürgermeister der Gemeinde Göpfersdorf.

Bereits im vergangenen Jahr hatte ich mich entschieden, im Alter von 70 Jahren der nächsten Generation Platz zu machen. Einer Nachfolgerin oder einem Nachfolger noch einige Zeit Unterstützung geben zu können, erscheint mir vernünftig.

Dementsprechend habe ich schon im vorigen Jahr meine Entscheidung, nicht mehr zu kandidieren, bekannt gegeben.

Nachdem sich zunächst niemand dieser Aufgabe stellen wollte, hat sich im Ergebnis des ersten Wahlganges und der Stichwahl am 26. Juni 2022, nach einem klaren Ergebnis, Jörg Schumann bereit erklärt, für die kommenden Jahre unsere Gemeinde zu führen.

Ich gratuliere ihm zu seiner Wahl, wünsche ihm viel Erfolg, gute Ideen, immer ein glückliches Händchen, die Unterstützung des Gemeinderates und möglichst aller Einwohnerinnen und Einwohner!

23 Jahre übte ich das ehrenamtliche Bürgermeisteramt nach bestem Wissen und Gewissen aus und wir haben in diesen Jahren vieles gemeinsam erreicht. Ich bedanke mich ganz herzlich bei allen, die mich in dieser relativ langen Zeit begleitet, unterstützt und manchmal auch ermutigt haben.

Besonderer Dank gebührt natürlich den Gemeinderäten, die sich mit mir gemeinsam mit einigem Erfolg um lebenswerte Dörfer bemüht haben. Aber auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeindeverwaltungen der ehemaligen VG Wieratal und der Gemeinde Nobitz sowie meinen Amtskollegen im Landkreis und der Region will ich an dieser Stelle ausdrücklich für die gute Zusammenarbeit danken.

Natürlich stehe ich auch zukünftig gerne mit Rat und Tat zur Verfügung, wenn mein Mitwirken gewünscht ist oder notwendig erscheint.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen weiterhin interessante und spannende Jahre in unseren lebenswerten Ortschaften, wofür wir uns gemeinsam einsetzen müssen!

Seien Sie herzlich begrüßt

*Ihr Klaus Börngen, Bürgermeister a. D.*



**Kulturgut Quellenhof**

Garbisdorf 6, 04618 Göpfersdorf  
www.quellen-hof.de



Heimatverein  
Göpfersdorf e.V.

## Veranstaltungen

**Samstag, 13. August 2022 | 19:30 Uhr**

Lesung: „Wie die Westmusik ins Ostradio kam“, mit Wolfgang Martin und Manuel Schmid

**Montag, 15. August 2022 | 19:30 Uhr**

Altenburger Musikfestival: Meisterschüler im Konzert: Astor und Amadeus – Das Julica Klaviertrio

Für zwei Wochen im August rückt das Altenburger Land wieder in den Fokus des Interesses der Musikliebhaber im Dreieck zwischen Leipzig, Chemnitz und Gera. Nach zwei Jahren, in denen das Altenburger Musikfestival wie so viele andere Kulturveranstaltungen der viralen Lage zum Opfer fiel, wird der Jahrgang 2022 nun endlich wieder stattfinden.

Von der inhaltlichen Konzeption her hat sich nichts geändert: Das Altenburger Musikfestival 2022 bietet erneut ein breites Spektrum musikalischer Highlights von Oper bis Sinfonie, von Pop bis A cappella. Besonderen Wert legt das Festival auf die Förderung junger musikalischer Talente und eine breite Vielfalt an Spielorten und Repertoire.



© Christian Höfer

Zu den traditionellen Festivalspielorten außerhalb der Stadt Altenburg zählt der Quellenhof Garbisdorf. Am 15. August 2022, um 19:30 Uhr, tritt hier das Julica Klaviertrio auf. Schon seit ihrer frühesten Kindheit sind die Geschwister Isolde, Carmen und Julian Dreßler mit der Musik vertraut. Aufgewachsen in einer Musikerfamilie, hat Hausmusik in verschiedenen Besetzungen ihre musikalische Ausbildung bereichert. Seit ihrer Jugend musizieren sie als Klaviertrio zusammen. Das Programm dieses Konzertes bietet einen farbenreichen Almanach der Musik, von Klassik über Moderne bis hin zu Jazz, irischer Folklore und Populärmusik.

Die Karten zum Konzert gibt es im Vorverkauf über den Heimatverein Göpfersdorf.

Weitere Informationen und das gesamte Festivalprogramm unter: [www.altenburger-musikfestival.de](http://www.altenburger-musikfestival.de)

*Informationen zum Altenburger Musikfestival von Maria Mönning, Landratsamt Altenburger Land*

Unsere Galerie eröffnet am 19. August 2022, um 19:30 Uhr, eine Ausstellung mit Arbeiten von Hans Ticha aus Maintal, aufgewachsen in Schkeuditz bei Leipzig. Er gilt als der einzige Pop-Art-Künstler der DDR.

Am 11. September 2022, zum „Tag des offenen Denkmals“, ist das Kulturgut Quellenhof wie immer von 10:00 bis 16:00 Uhr geöffnet und am Vorabend, dem 10. September 2022, hält unser Ortschronist Stefan Petzold um 19:30 Uhr einen Vortrag.

Für Samstag, 17. September 2022, ist ein Konzert mit Andreas Tschirneck unter dem Titel „ON THE ROAD - Stories & Songs“ geplant.

Wir werden Sie im Vorfeld der Veranstaltungen zu den Details (nachzulesen auf [www.quellen-hof.de](http://www.quellen-hof.de)) informieren und nochmals einladen.

An den Sonntagen, von 14:00 bis 17:00 Uhr, und auch donnerstags, von 14:00 bis 18:00 Uhr, ist es bis Mitte Oktober 2022 immer möglich, das Kulturgut Quellenhof zu besuchen. Es gibt die Möglichkeit, die Galerie, das Museum und das Objekt zu besichtigen und ein erfrischendes Getränk oder Eis zu kaufen.

Wenn Sie uns mit einer größeren Gruppe besuchen möchten, melden Sie sich gern telefonisch unter 0173 9257514, dann können wir etwas vorbereiten.

*Klaus Börngen*

## KIRCHENNACHRICHTEN

### St. Marienkirche Ziegelheim

**Pfarramt St. Bartholomäus**

August-Bebel-Straße 2, 08396 Waldenburg

Telefon: 037608 22585, Fax: 037608 28861

E-Mail: [kg.waldenburg\\_stbartholomaeus@evlks.de](mailto:kg.waldenburg_stbartholomaeus@evlks.de)

**Öffnungszeiten:** Mo. 16:15 – 18:15 Uhr  
Di. 09:00 – 12:00 Uhr | 13:00 – 18:00 Uhr  
Mi. 16:15 – 18:15 Uhr  
Do. 09:00 – 12:00 Uhr

Vom 08.08. bis 19.08.2022 bleibt das Pfarramt dienstags und donnerstags geschlossen.

Pfarrer Ulrich Becker, Telefon: 037608 28862  
Sprechzeiten bitte telefonisch vereinbaren.

### Gottesdienst

**Sonntag, 24.07.2022**

08:30 Uhr Gottesdienst,  
St. Marienkirche Ziegelheim

## Gemeindekreise

**Konfirmandenunterricht** (nicht in den Ferien)

Gemeindehaus Luther, Bahnhofstr. 3, Pfarrer Becker

Klasse 7 ..... Donnerstag, 16:00 – 17:00 Uhr

Klasse 8 ..... Donnerstag, 17:00 – 18:00 Uhr

**Christenlehre in Ziegelheim**

Mi. 31.08.2022 | 16:30 Uhr

**Junge Gemeinde**

Fr. 19:00 Uhr | im Gemeindehaus Luther

**Termine der Bücherstube** (nicht in den Ferien)

Die Bücherstube bleibt in den Sommerferien geschlossen. Voraussichtlich ist im neuen Schuljahr ab 07.09.2022 wieder geöffnet.

**Frauenkreis in Ziegelheim**

Mi. 31.08.2022 | 14:00 Uhr

**Urlaub vom 18.07. bis 11.08.2022**

Die Vertretung übernehmen:

18.07. – 29.07.2022 Pf. Lange, Tel. 03764 3002

30.07. – 11.08.2022 Hr. Mühler, Tel. 037608 15648

*Anke Gerhardt, Verwaltungsangestellte*

## Kirchspiel Saara



**WIR SIND  
KIRCHE**

**Pfarrer Andreas Gießler**

Tel.: 0177 7487574 • E-Mail: [a.giessler@gmx.net](mailto:a.giessler@gmx.net)

Rasephaser Dorfanger 7, 04600 Altenburg

[www.facebook.com/kirchspielsaara](http://www.facebook.com/kirchspielsaara)

### Herzliche Grüße aus dem Saaraer Pfarrhaus

Kein hässliches Wort komme über eure Lippen, sondern wenn ein Wort, dann ein Gutes, das der Erbauung dient, wo es Not tut, und denen, die es hören, Freude bereitet. Epheser 4, Vers 29

Liebe Gemeinde,

Paulus hat schon einen Anspruch an die Menschen, wenn er im Brief an die Epheser solche Ratschläge erteilt. Offensichtlich war es auch schon zur damaligen Zeit nötig. Und heute ist das auch noch aktuell. In unserem Umfeld hören wir genügend „hässliche Worte“ und Hässliches tun ist auch an der Tagesordnung.

Es geschieht beim Einkaufen, im Bekanntenkreis oder an der Arbeitsstelle. Über die Dinge, die wir in den Nachrichten hören, regen wir uns auf oder machen uns Sorgen.

Aber wie verhalten wir uns selbst in unserem ganz engen Umkreis? ▶

Wenn uns jemand etwas Nettes oder Positives erzählt, bekommen wir nicht automatisch ein besseres Gefühl? Wenn wir uns über lieben Besuch freuen oder jemand ohne Hintergedanken etwas für mich macht, ist das nicht erbaulich?

Ich wünsche uns allen, dass wir uns von solchen Worten, die Paulus geschrieben hat, beeinflussen lassen, damit wenigstens unsere Umgebung friedlicher und erbaulicher wird.

*M. Seifferth*

### Gottesdienste und Veranstaltungen

#### Sonntag, 24.07.2022

10:15 Uhr Zürchau, Gottesdienst

#### Sonntag, 07.08.2022

09:00 Uhr Mockern, Gottesdienst

#### Sonntag, 14.08.2022

10:15 Uhr Saara, Gottesdienst mit Abendmahl

#### Posaunenchorprobe

jeden Dienstag, 19:30 Uhr

#### Seniorenachmittag

jeden zweiten Mittwoch im Monat, 14:30 Uhr

#### Mittelalterkreis

jeden dritten Mittwoch im Monat, 19:00 Uhr

#### Gemeindekirchenratssitzung

jeden vierten Mittwoch im Monat, 19:00 Uhr

*M. Seifferth u. S. Hein, i. A. der Gemeindekirchenräte*

## AUS DEM UMLAND

### Musikschule präsentiert Imagefilm auf neuem YouTube-Kanal



Nach monatelanger Arbeit präsentiert die Musikschule Altenburger Land ihren Imagefilm auf dem neuen YouTube-Kanal. Darüber hinaus ist der Film auch ab sofort auf der Webseite [www.musikschule-altenburgerland.de](http://www.musikschule-altenburgerland.de) zu sehen. Der Freundeskreis der Musikschule „Johann-Ludwig-Krebs“ Altenburg e. V. konnte mit Projektmitteln der Stadt Altenburg diesen Imagefilm über die Musikschule Altenburger Land in Auftrag geben, der in Zusammenarbeit mit der GML Mediengesellschaft mbH aus Altenburg verwirklicht wurde. [...]

Die Musikschule beschäftigt mehr als 45 Lehrkräfte in Festanstellung und auf Honorarbasis und bietet neben den beliebten Instrumenten wie Klavier oder Gitarre auch besondere Instrumente wie Dudelsack, Cembalo, Laute und neuerdings auch Orgel zum Erlernen an.

Wer sich noch nicht sicher ist, welches Instrument das richtige ist, kann im September 2022 den für Kinder ab fünf Jahren beginnenden Kurs Instrumentenkarussell besuchen, der eine Reihe von Instrumenten vorstellt und ausprobieren lässt.

Weitere Informationen zu allen Angeboten finden sich auf der Webseite der Musikschule unter [www.musikschule-altenburgerland.de](http://www.musikschule-altenburgerland.de).

*i. A. Jörg Reuter,*

*Öffentlichkeitsarbeit Landratsamt Altenburger Land*

## Begegnungsstätte Langenleuba-Niederhain

### Veranstaltungsplan Juli bis September 2022

Öffnungszeiten: Mo. 09:30 – 12:30 Uhr

Di. 10:00 – 18:00 Uhr

Mi. geschlossen

Do. 10:00 – 16:00 Uhr

Fr. 10:00 – 12:00 Uhr

Jeden Montag lade ich Sie zum Frauenfrühstück, von 09:30 bis 12:00 Uhr, ein. Jeden Dienstag, von 13:00 bis 17:00 Uhr, sowie donnerstags, von 12:30 bis 16:00 Uhr, findet ein Spielenachmittag mit gemütlicher Kaffeerunde statt.

Die Termine für die nächsten Kegelnachmittage sind am 10. August und 24. August 2022. Viel Spaß und gut Holz.

Am 17. August 2022 ist, passend zur Jahreszeit, die nächste Buchlesung mit Buffet geplant, zu der wir Sie recht herzlich einladen möchten. Frau Ilona Ingrisch wird uns dieses Mal ein Buch vorstellen, bei dem wir den Titel erst vor Ort erfahren werden. Wir dürfen also gespannt sein, mit welcher Lektüre sie uns überraschen wird.

**Beginn:** 10:00 Uhr, im Säulensaal von Langenleuba-Niederhain

**Unkosten:** 3,00 Euro

Wir möchten Sie bitten, sich rechtzeitig bei mir in der Begegnungsstätte oder bei Frau Ilona Ingrisch in der Bibliothek anzumelden.

Achtung: Am 1. September 2022 findet eine Ausfahrt mit der Begegnungsstätte Langenleuba-Niederhain statt. Dieses Jahr geht es in die „Hermsdorfer Mühle“ Frohburg/Frauendorf. Wir fahren gemütlich mit dem Kohrener Landexpress in die Mühle zum Mittagessen und natürlich, wenn Sie mögen, können wir später noch Kaffee trinken oder ein leckeres Eis essen. Bestimmt kann man sich auch die Beine ein bisschen vertreten.

**Abfahrt:** 10:30 Uhr

**Unkosten:** 22,00 Euro

Die Speisekarte liegt ab dem 8. August 2022 in der Begegnungsstätte aus. Damit wir bei Ankunft nicht so lange warten müssen, wäre es schön, wenn Sie vorher rechtzeitig Bescheid geben, was Sie zu sich nehmen wollen. Ich würde mich freuen, wenn Sie auch in diesem Jahr auf den Zug aufspringen würden. Bitte melden Sie sich bis spätestens 25. August 2022 bei mir an.

Ich möchte mich bei allen bedanken, die mir am 1. Juli 2022 zu meinem Sommerfest tatkräftig unter die Arme gegriffen haben. Ohne meine Helferlein hätte ich das Fest nicht bewältigen können. Dankeschön für alles! Ich hoffe, wir können im nächsten Jahr wieder so ein tolles Fest feiern.

Vom 25. Juli bis 5. August 2022 hat die Begegnungsstätte wegen Urlaub geschlossen.

Wenn Sie Fragen haben, stehe ich Ihnen gern unter der Telefonnummer 034497 81029 zur Verfügung.

*Jacqueline Freier*

### Kindersachenbörse in Gößnitz

Die nächste Kindersachenbörse wird **am 16. September 2022, 18:45 – 20:30 Uhr** (Schwangere ab 18:30 Uhr), und **am 17. September 2022, 09:00 – 11:00 Uhr** (Schwangere ab 08:45 Uhr), in der Stadthalle Gößnitz stattfinden.

Sie erhalten: Sehr gut erhaltende Baby- und Kinder- und Jugendbekleidung für Herbst und Winter, Spielsachen, Schwangerenbekleidung, Kinderwagen, Kinderbetten, Autokindersitze, Babywippen u. a. Die Sachen können preisgünstig erworben werden. Vielleicht finden Sie Ihr ganz persönliches Schnäppchen.

Anmelden können Sie sich am 31. August 2022, von 18:00 bis 19:00 Uhr, unter 034493 31768 oder vom 28. August bis 1. September 2022 per E-Mail an [kindersachenboersegoessnitz@freenet.de](mailto:kindersachenboersegoessnitz@freenet.de), mit Angabe Ihres Namens, der Wunschnummer und des Wohnortes. Bitte achten Sie unbedingt auf die Bestätigung oder auf die alternative Anbieternummer und halten Sie die Zeiten bitte ein. Bitte parken Sie nach der STVO und beachten Sie unsere veränderten Ein- und Ausgänge.

Alle Infos finden Sie auch unter [www.goessnitz.de](http://www.goessnitz.de) / Veranstaltungen. Dort haben Sie die Möglichkeit, Etiketten, Listen und das Informationsblatt herunterzuladen. Die Verkäufernummern sind aufgrund der Kapazität begrenzt. Bitte beachten Sie auch die aktuellen Corona-Hinweise im Altenburger Land und auf der Internetseite der Stadt Gößnitz.

*Katrin Luksch, Leiterin der Initiativgruppe*  
Tel. 034493 31768

### Musikschüler in der Brüderkirche

In der Musikschule Altenburger Land kehrt mit Beruhigung der Corona-Situation zunehmend Normalität im Schul- und Konzertbetrieb ein. „Alle Schüler und Lehrkräfte sind sehr froh, dass wieder in altbewährter Form musiziert werden darf. Auch die Mitglieder des JugendSinfonieOrchesters wollen ihr schon lang einstudiertes Programm endlich wieder einer breiten Öffentlichkeit präsentieren“, erklärt der stellvertretende Schulleiter Holger Runge und freut sich auf die bevorstehende Benefizveranstaltung zu Gunsten der Sauer-Orgel mit Probenkonzert des JugendSinfonieOrchesters. Dieses findet **am Freitag, dem 1. Juli 2022, um 16:00 Uhr**, in der Brüderkirche statt. Neben den Nachwuchs-Orchestermusikern bereiten sich auch Solisten und Kammermusikensembles auf das Probenkonzert vor.

Alle Schüler, Eltern, Interessierte und Freunde der Musik sind herzlich eingeladen und dürfen sich unter anderem auf die Sinfonie „Aus der Neuen Welt“ von Dvorák sowie Werke von Beethoven, Bach und Jenkins freuen. Der Eintritt ist frei, Spenden für die Orgel werden aber gern angenommen.

*i. A. Jörg Reuter,*

*Öffentlichkeitsarbeit Landratsamt Altenburger Land*

### Pippilothek?

#### Eine Bibliothek wirkt Wunder ...

Kurz vor Abschluss des letzten Kitajahres besuchten die Vorschulkinder des Wieratals die Bibliothek in Langenleuba-Niederhain. In einer literarisch-musikalischen Stunde haben die zukünftigen Erstklässler Wissenswertes über die Bibliothek erfahren. Im Bilderbuchkino „Pippilothek???“ ist der Fuchs zu einem begeisterten Bücherleser geworden und er hat dabei sogar das Mäusen vergessen. Was dem Löwen alles passierte, weil er nicht schreiben konnte, haben die Kinder aus dem Buch „Vom Löwen, der nicht schreiben konnte“ erfahren.



Nachdem wir gemeinsam erarbeitet haben, wofür man eine Bibliothek braucht, wie man sich in der Bibliothek verhält und was man alles entleihen

kann, konnten die Kinder selbst in den Regalen stöbern und haben den ein oder anderen Bücherschatz entdeckt. Nach lustigen Liedern gab es noch eine heitere Geschichte vom Löwen. ▶

Da die Ziegelheimer nur zu viert angereist waren, konnten sie mit Tim und dem Buchstaben-Kobold Linus das ganze Alphabet im ABC-Wimmelbuch suchen. Den Kindern hat es viel Spaß gemacht.



Vorschulkinder aus der Ziegelheimer Kita

Zum Schluss durfte ein kleiner Film von Mama Muh nicht fehlen und alle Kinder erhielten eine kleine Überraschungstüte. Darin befanden sich Anmeldekarte, Lesezeichen, Luftballon und Süßes sowie ein Buch und ein Kartenspiel.

An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bei der Schnuphase'schen Buchhandlung und der Spielkartenfabrik in Altenburg für die bereitgestellten Bücher und Spiele bedanken.



Vorschulkinder aus der Flemminger Kita

Den zukünftigen Erstklässlern wünsche ich einen unvergesslichen Schulanfang, hoffentlich ein Buch in der Zuckertüte sowie Freude und Erfolg beim Lernen.

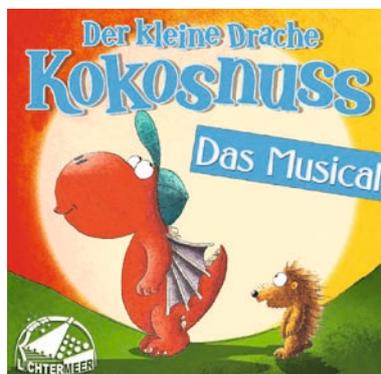
Ich würde mich freuen, wenn die Kinder mit ihren Eltern das vielfältige Angebot an Büchern, CDs, DVDs in der Bibliothek rege nutzen oder sich auch für die Onleihe anmelden würden.

*Ilona Ingrisch,  
Bibliothekarin in Langenleuba-Niederhain*

## Familienkonzert zum Weltkindertag

**20. September 2022 im „Goldenen Pflug“**

Der Arbeitskreis „Familie schafft Zukunft“ plant nach zwei Jahren Corona bedingter Pause endlich wieder das traditionelle Altenburger Familienkonzert. Es ist eine große Freude für den Arbeitskreis, Kindern und Familien im Altenburger Land das Familienmusical „Der kleine Drache Kokosnuss“ zu zeigen.



Kinder kennen den kleinen Drachen Kokosnuss aus Büchern, dem Fernsehen und dem Kino. Das Theater Lichtermeer nimmt Kinder ab 4 Jahren, deren Eltern und Großeltern mit auf ein

großes Abenteuer und verzaubert mit seiner Geschichte voller magischer Momente.

Begleitend wird es wieder ein vielseitiges Rahmenprogramm zum Mitmachen sowie einen Malwettbewerb geben.

Die Zeit der Pandemie war speziell für Kinder, aber auch deren Familien von unterschiedlichen Herausforderungen geprägt. Gemeinsam mit Kindern etwas zu erleben, Kulturangebote wahrzunehmen und Spaß zu haben – gerade nach den vielen besonderen Monaten, die hinter den Familien liegen, und vor allem auch vor dem aktuellen schlimmen Kriegsgeschehen in der Ukraine, ist so wichtig.

Der Arbeitskreis möchte dieses familiäre Erlebnis vor allem Kindern zugänglich machen, deren Eltern sich nicht so ohne weiteres die Tickets dafür leisten können.

Für Rückfragen stehen Ihnen Frau Kirsten vom Kreisjugendring Altenburger Land e. V. unter der Telefonnummer 03447 551095 und Frau Wesser vom Jobcenter Altenburger Land unter Tel. 03447 580335 zur Verfügung.

Weitere Infos zum Musical, zum Malwettbewerb und zum Online-Karten-Verkauf finden Sie auch unter [www.netzwerkstelle-altenburgerland.de](http://www.netzwerkstelle-altenburgerland.de).

Beginn Vorverkauf: ab 23. Juli 2022

Nobitzer Vorverkaufsstelle für Tickets:

Gemeinde Nobitz

Haus 1, Bachstraße 1, Nobitz

Tel. 03447 31080

*Der Arbeitskreis „Familie schafft Zukunft“*

## So kühlen Sie Wohnräume bei Sommerhitze

Der Sommer ist da und es ist unerträglich heiß in der Wohnung? Mit baulichem Hitzeschutz lassen sich oft angenehme Raumtemperaturen erreichen. Die Verbraucherzentrale Thüringen erläutert die sinnvollsten Maßnahmen.

„Das Ziel sollte sein, die Sommerhitze erst gar nicht in die Wohnräume hineinzulassen“, sagt Dorothea Galandi-Szabo, Architektin und Energieberaterin der Verbraucherzentrale Thüringen. Am wirksamsten sind bei Fenstern und Fenstertüren deshalb Einrichtungen, die von außen angebracht sind. Typisch sind Rollläden, Klappläden, außenliegende Jalousien, Markisen oder Sonnensegel.

Wird es im Sommer zu warm, kann auch an bestehenden Häusern ein Sonnenschutz nachgerüstet werden. „Wer dafür Vorbau-Rollläden wählt, denkt am besten auch an die Sicherheit und entscheidet sich für eine einbruchhemmende Variante mit Widerstandsklasse RC2 oder besser“, rät die Architektin.

### Hitzeschutz im Dachgeschoss

Besonders Räume und Wohnungen im Dachgeschoss heizen sich schnell auf Temperaturen über 30 Grad Celsius auf. Schlaflose Nächte und Kreislaufbeschwerden können die Folge sein. Auch hier können bestehende Häuser verbessert werden. Eine nachträgliche Wärmedämmung sowie eine Dachabdichtung halten die Hitze draußen. Galandi-Szabo weist darauf hin, dass sowohl außenliegende Sonnenschutzeinrichtungen als auch nachträgliche Dachsanierungen staatlich gefördert werden. „Im Rahmen der Bundesförderung für effiziente Gebäude können beide Maßnahmen jeweils mit bis zu 20 Prozent der Kosten bezuschusst werden“, weiß die Expertin.

### Fassaden- und Dachbegrünung

Begrünte Fassaden mindern nicht nur Verkehrslärm, sondern kühlen an heißen Sommertagen auch durch die Verdunstung von Wasser die Luft. Die Beschattung kann zudem verhindern, dass sich das Gebäude zu stark aufheizt. „Es müssen nicht teure vertikale Gärten mit aufwendiger Bewässerung sein. Die Wände beschatten können auch montierte Rankhilfen mit Kletterpflanzen“, so Dorothea Galandi-Szabo. Dabei sollten Hausbesitzer:innen auf genügend Abstand zwischen Fassade und Rankgitter achten, um Schäden an Putz und Wänden zu verhindern. Auch die Begrünung von Terrasse und Balkon ist nicht nur ein Blickfang, sondern kann ebenso ein natürlicher Hitzeschutz an heißen Sommertagen sein.

Ebenso können Dachbegrünungen eine kühlende Wirkung haben. „Bei einem Wohnhaus sollten Sie aber eine Fachplanung zurate ziehen, da das Gewicht von Erde, Pflanzen und abgefangenem Regenwasser die Statik des Gebäudes beeinflussen kann“, warnt Architektin Galandi-Szabo. Besonderes Augenmerk ist bei der Dachbegrünung auf die Abdichtung zu legen.

Bei Fragen zum baulichen Hitzeschutz helfen die Energieberater der Verbraucherzentrale mit ihrem umfangreichen Angebot weiter. Ein Termin für eine persönliche Beratung kann telefonisch unter 0800 809 802 400 oder 0361 555140 (beide kostenfrei) vereinbart werden.

*Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz. Dank einer Kooperation mit dem Thüringer Umweltministerium und der Landesenergieagentur ThEGA sind die Beratungen in Thüringen kostenfrei.*

Redaktionsschluss für den nächsten Landkurier ist **am Mittwoch, dem 20. Juli 2022.**

Erscheinungstag ist Samstag, 30. Juli 2022.

**Redaktion/Anzeigenannahme:** Diana Rümmler,  
Tel.: 03447 3108-55 oder Fax: 03447 3108-29  
landkurier@nobitz.de

### Impressum

**Herausgeber:** Gemeinde Nobitz als erfüllende Gemeinde gemeinsam mit der Gemeinde Göpfersdorf | Bachstraße 1 | 04603 Nobitz  
[www.nobitz.de](http://www.nobitz.de)

**Verantwortlicher:** für den amtlichen und nichtamtlichen Teil der Gemeinde Nobitz als erfüllende Gemeinde: Bürgermeister Hendrik Läbe o. V. i. A. | für den amtlichen und nichtamtlichen Teil der Gemeinde Göpfersdorf: Bürgermeister Klaus Börngen o. V. i. A.

Alle hier veröffentlichten amtlichen Bekanntmachungen erfolgen gemäß § 27 a ThürVwVfG gleichlautend auch auf der Internet-Präsenz der Gemeinde Nobitz [www.nobitz.de](http://www.nobitz.de) mittels der elektronisch einsehbaren Version dieses Amtsblattes.

Die Veröffentlichungen der Vereine und Vereinigungen, welche nach dem amtlichen Teil abgedruckt sind, widerspiegeln nicht die Meinung der Gemeindeverwaltung sowie der Gemeinderäte.

Die in den Artikeln verwendeten personenbezogenen Bezeichnungen gelten in der jeweiligen geschlechtsspezifischen Sprachform.

#### Satz, Werbung und Druck:

Nicolaus & Partner Ing. GbR | Nöbdenitz | Dorfstr. 10 | 04626 Schmölln  
Tel.: 034496 60041 | Fax: 034496 64506  
E-Mail: nobitz@nico-partner.de

**Erscheinungsweise:** vierzehntägig oder nach Bedarf

**Auflage:** 4.090

#### Beiträge der Vereine/Einrichtungen:

Frau Diana Rümmler, Gemeindeverwaltung Nobitz  
Telefon: 03447 3108-55 | Fax: 03447 3108-29  
E-Mail: landkurier@nobitz.de

**Anzeigenaufträge:** Nicolaus & Partner Ing. GbR

**Verteilung:** kostenlos an alle Haushalte, Institutionen und Gewerbetreibende der Gemeinden Nobitz und Göpfersdorf

**Einzelbezug:** gegen Erstattung der Portokosten bei der Gemeindeverwaltung

**Bei Lieferverzug oder -ausfall bitten wir, dem Kurier-Verlag Altenburg, Telefon 03447 4996200, Meldung zu machen.**